



Frauen lesen

Martha und die Ihren

Neues Jahr – neues Buch: «Martha und die Ihren» ist ein präzises und bewegendes Stück Mentalitätsgeschichte der Schweiz im 20. Jahrhundert.

Martha ist eine beeindruckende Frau, die es aus ärmsten Verhältnissen zu bescheidenem Wohlstand gebracht hat. Aber die Erinnerung an die Entbehrungen ihrer Kindheit als Verdingkind bei einer Bauernfamilie im Berner Umland lässt sie nie los: Keine Schwäche zeigen. Arbeiten ohne Unterlass. Hart sein zu sich und anderen. Das prägt auch ihre Söhne, die es in der Nachkriegszeit unbedingt zu etwas bringen wollen. Und ihre Enkel, die dagegen rebellieren und es erstmals wagen, sich ein anderes, ein freieres Leben zu erträumen.

Lukas Hartmanns autobiografischer Roman «Martha und die Ihren» ist zweifellos das persönlichste Buch von Lukas Hartmann, weil er hier ein Stück eigene Geschichte literarisch aufarbeitet. Geholfen haben ihm dabei lange Gespräche, die er noch im Altersheim mit seiner Grossmutter Martha führen konnte.

Das Angebot «Frauen lesen» richtet sich an lesefreudige Frauen. Es werden vorwiegend Romane zu Frauenthemen oder mit interessanten weiblichen Hauptfiguren gelesen. Jede Teilnehmerin organisiert sich die aktuelle Lektüre selber. Das Buch wird in Etappen zu Hause gelesen und das Gelesene in der Frauenrunde am Montag besprochen und interpretiert. Bei Fragen gibt Sybille Eugster gerne telefonisch Auskunft unter 044 322 59 88.

Jeweils montags, 19 Uhr

12. Januar, 2. und 23. Februar, 16. März, 13. April

Kirchgemeindehaus Schwamendingen

Frauen lesen

Martha und die Ihren

Neues Jahr – neues Buch: «Martha und die Ihren» ist ein präzises und bewegendes Stück Mentalitätsgeschichte der Schweiz im 20. Jahrhundert.

Jeweils montags, 19 Uhr

12. Januar, 2. und 23. Februar, 16. März, 13. April

Kirchgemeindehaus Schwamendingen